

Fußball Landesklasse Süd TSG Lübbenau – SG Friedersdorf 3:1 (2:0)

Gelungener Saisonauftakt der TSG

Mit einem 3:1 Heimerfolg gegen die SG Friedersdorf startete die TSG nach ihrem Aufstieg in die neue Landesklassen Saison. Insbesondere in der 1. Hälfte sahen die Zuschauer ein munteres Spiel. Schon in der 1. Minute hätte die TSG in Führung gehen können. Einen Schuss von Arno Zelder ließ der Friedersdorfer Schlussmann Christoph Zieckert durch die Hände gleiten, der Ball ging aber neben das Tor. Im Gegenzug strich ein Schuss von Marcel Schollbach um haaresbreite am langen Torpfosten vorbei. In der 4. Minute kam dann Bruno Zelder frei zum Schuss, der Ball flog jedoch über den Querbalken. Benjamin Peschk brachte die TSG dann in der 13. Minute mit 1:0 in Führung. Sein Freistoss aus knapp 30 Metern flog an „Freund und Feind“ vorbei ins Tor. Die TSG nutzte ihre gute Phase und erspielte sich weitere Möglichkeiten. So traf Philipp Konrad in der 16. Minute nur die Latte. Einen Freistoss von Sven Borrack verwertete dann Stefan Przewozny per Kopf zum 2:0 (24. Minute). Eine schöne Einzelleistung von Philipp Konrad fand dann in der 38. Minute nicht den krönenden Abschluss, mit vereinten Kräften mussten mehrere Verteidiger gegen ihn klären. Im Gegenzug ergab sich dann für die Gäste eine Chance durch Chris Borchardt, doch bei seinem gelungenem Debüt im Lübbenauer Tor zeigte sich Christian Goletz auf dem Posten. Nach dem Seitenwechsel konnte die TSG durch Bruno Zelder in der 47. Minute das 3:0 erzielen. Doch statt noch mehr Sicherheit in das eigene Spiel zu bekommen, zog nun die Unsicherheit ein. Die Gäste bestimmten fortan die Partie und die Lübbenauer bemühten sich um Schadensbegrenzung. In der 53. Minute konnte Christian Goletz noch gegen Marcel Schollbach klären, doch nur 4 Minuten später war auch er machtlos. Chris Borchardt konnte für die Gäste auf 3:1 verkürzen. In der 70. Minute war es erneut der Lübbenauer Schlussmann, der gegen David Wagner in höchster Not klärte. Schiedsrichter Andreas Kolbe hatte nun in dieser Phase jede Menge zu tun, um die aufgebrachten Gemüter zu beruhigen. Chris Borchardt setzte dann in der 77. Minute einen Freistoss knapp neben das Lübbenauer Gehäuse. Doch die TSG fing sich dann wieder und konnte den Vorsprung mit Glück und Verstand über die Zeit bringen. Die Mannschaft wünscht ihrem Schlussmann Stefan Pätzold nach überstandenen Knie- OP alles Gute und hofft auf baldige Genesung.

Aufstellung: Christian Goletz, Sven Borrack, Marcel Rusch, Axel Noack, Stefan Przewozny, Arno Zelder, Paul Scharlow (58. Ron Herrmann), Benjamin Peschk, Stefan Müller, Philipp Konrad (56. Randy Schröder), Bruno Zelder (80. Torsten Ludwig)

Zuschauer. 105

Schiedsrichter: Andreas Kolbe (Drebkau)